

Wissen Sie schon, ... wie der Volkswagen-Konzern Normenmanagement betreibt?

Der Volkswagen-Konzern betreibt weltweit 94 Fertigungsstätten, an denen über 500 000 Beschäftigte Fahrzeuge produzieren oder mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst sind. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen-Konzern in über 150 Ländern an.

Beim Volkswagen-Konzern erfolgt das Normenmanagement zentral innerhalb der Technischen Entwicklung. Neben der Zentralstelle gibt es innerhalb des Volkswagen-Konzerns noch jeweils 13 weitere, dezentrale Normenstellen/Verteilerzentren bei den verschiedenen nationalen und internationalen Beteiligungsgesellschaften auf vier Kontinenten.

Die Nutznießer des Normenmanagements sind weltweit alle Stellen des Volkswagen-Konzerns, wie zum Beispiel Forschung und Entwicklung, Beschaffung, Produktion, Qualitätssicherung, Komponentenfertigung, Umweltschutz, Vertrieb, After Sales, Beteiligungsgesellschaften sowie Entwicklungspartner und Zulieferer.

Das vom Volkswagen-Konzern verwendete Normenmanagementsystem basiert auf einem marktgängigen Enterprise-Content-Management-System, welches um erforderliche, prozessspezifische Funktionalitäten und Schnittstellen zu internen Systemen erweitert wurde. Eine Auswahl bibliografischer Daten aus der Datenbank der DIN Software GmbH zu externen technischen Regeln wird über eine Import-Schnittstelle aus dem Produkt „Perinorm“ des Beuth Verlags importiert. Die zugehörigen Volltexte werden entweder automatisch über eine weitere Import-Schnittstelle aus einem Aktualisierungsservice für Normen und technische Regeln des Beuth Verlags oder manuell den bibliografischen Daten zugeordnet. Dieser Datenbestand wird eigenhändig um die bibliografischen Daten und Volltexte von internen technischen Regeln ergänzt. Das sich daraus ergebende, weltweit zur Verfügung gestellte Normenwerk umfasst derzeit etwa 478 000 Dokumente mit Volltexten zu etwa 18 900 externen und 11 400 internen technischen Regeln inklusive zugehöriger Übersetzungen. Des Weiteren werden weltweit noch etwa 6 300 VDE-Volltexte über Perinorm eingebunden und zur Verfügung gestellt.

Durch das Normenmanagementsystem wird sichergestellt, dass alle Stellen des Volkswagen-Konzerns und ihrer Beteiligungsgesellschaften sowie Entwicklungspartner und Zulieferer im Rahmen bestehender Copyright-Vereinbarungen zeitnah mit aktuellen bibliografischen Daten und zugehörigen Normen-Volltexten versorgt werden. Davon profitiert die gesamte Prozesskette innerhalb des Produkt-Entstehungsprozesses, von der Beschaffung über die Entwicklung, die Produktion, den Vertrieb bis hin zum After Sales und Umweltschutz. Dies wirkt sich in der Praxis wertschöpfend sowohl in Form einer besseren Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit als auch von niedrigeren Kosten und einer höheren Kundenzufriedenheit aus.

[Mathias Kaune,
Volkswagen AG, Virtuelle Techniken und Normung]